

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 67 (1941)  
**Heft:** 10

**Illustration:** [s.n.]  
**Autor:** Hirsbrunner

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

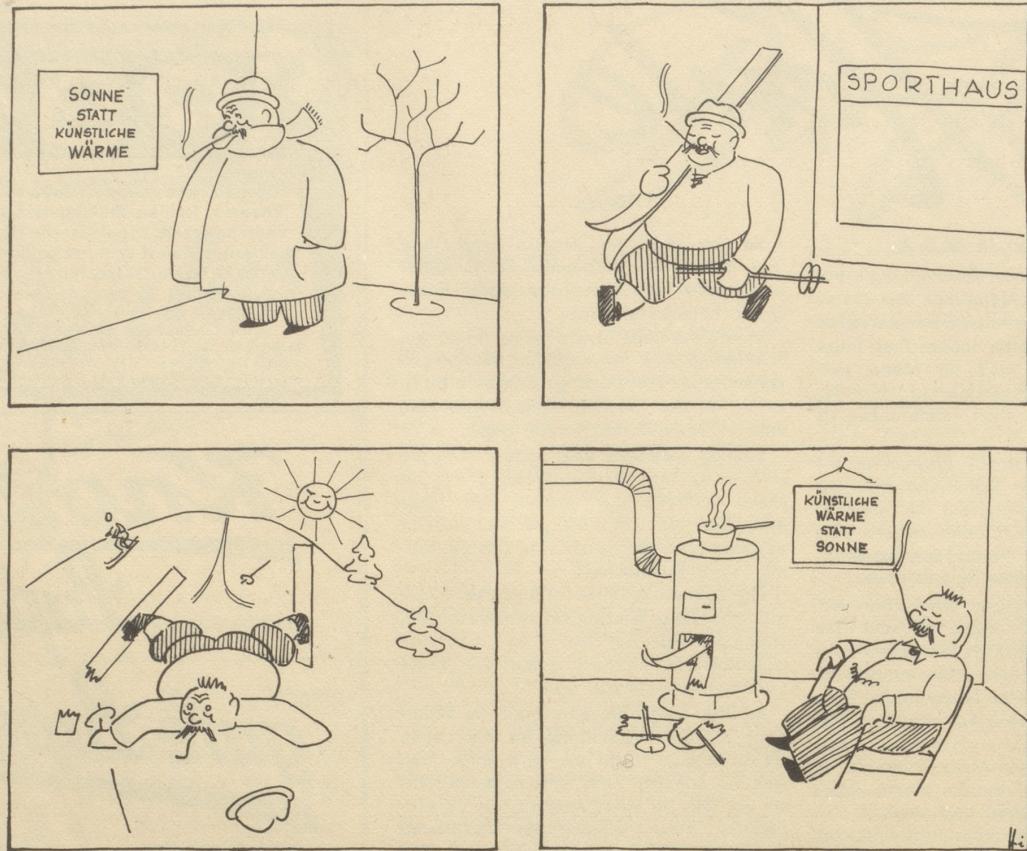
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 26.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Hirsbrunner

## Aus meiner Schulkasse

Unterschule. Eine neu eingetretene Erstkläßlerin stelle ich meinen Schülern vor: Margot Meier. Die ganze Schule ist über die neue ABC-Schülerin begeistert. Ich ermahne die Kinder, ja nett und zuvorkommend mit der Neuen zu sein, besonders sie in der Pause in die Spielgruppen aufzunehmen.

In der Pause bin ich Zuhörer folgender Episode:

Ballspiel: Jede Schülerin hat einen Tiernamen. 's Klärli ist ein Kamel, Rita ist ein Roß, Marielie ist das Mäuschen, usw. Der Ball wird aufgeworfen mit dem Ausruf eines dieser Tiernamen, worauf die Betreffende den Ball auffangen muß. Die Schüler sind ratlos,

denn für Margot ist kein Tiername gefunden worden, trotz langem Suchen. Die älteste Schülerin spornst Margot noch einmal auf, ja gut nachzudenken, ein Tierlein mit M zu finden. Margot verzweifelt beinahe, studiert vor sich hin: M-M-Muetterschwyl» Mü

## Original-Schulaufsatzt

### Der Bund im Rütli.

Werner Stauffacher saß mit seiner Frau auf der Bank vor seinem neuen Haus. Da ritt Vogt Gefäler vorbei. Er fragte, wem das schöne Haus gehöre. Werner Stauffacher sagte es sei ihm. Gefäler stellte ihm noch schwere Fragen. Dann ritt er davon. Werner Stauffacher gab es viel zu bedenken. Doch seine

Frau tröstete ihn und sagte: Geh nach Flüelen, suche Walter Fürst und Arnold von Melchthal.

Sie trafen einander und hielten Rat über die Befreiung. Bald hatten sie das Richtige getroffen. Jeder der drei sollte an einem bestimmten Abend 10 gleichgesinnte Männer bringen. Dies geschah. An einem Abend stieg ein Trupp Männer in die Rütliwiese hinauf. Da taten sie den Schwur. Sie gelobten, niemand etwas zu sagen, auch nicht der Frau.

Diese 5. Kläfflerin hat's erfahren!

X.

Bei

